

Achtungserfolg für Laudenbachs Damenteam

TGL verpasst bei Spitzenreiter Hohensachsen knapp einen Tie-Break

(rp) Mit einem überraschenden Achtungserfolg ist das Damen-Volleyballteam der TG Laudenbach in die Rückrunde der Bezirksliga gestartet. Ausgerechnet bei Tabellenführer SG Hohensachsen zeigte die mit drei Jugendspielerinnen angetretene TGL ihr bis dahin bestes Saisonspiel und belohnte sich mit dem ersten Satzgewinn zum 1:1-Ausgleich. Nachdem zunächst eine komfortable 20:13-Führung verspielt wurde, zeigte sich das von Beginn couragiert zu Werke gehende Team von Trainer Sebastian Minden nervenstark und verwandelte den zweiten Satzball in der Verlängerung. Anschließend hatte Laudenbach bis zum 23:22 sogar die Chance auf die Satzführung und hätte sich damit zumindest eine Tie-Break-Entscheidung und den ersten Saisonpunkt gesichert. Doch mit drei Punktgewinnen in Serie machte die SGH die Laudenbacher Hoffnungen zunichte und war fortan nicht mehr aufzuhalten. Trotz der 1:3 (18:25, 26:24, 23:25, 6:25)-Niederlage geht die TGL mit gestärktem Selbstvertrauen in den bevorstehenden Heimspieltag.

TG Laudenbach: Natalie Augustin, Ann-Kathrin Bisdorf, Annika Braasch, Jana Großkurth, Jennifer Jarke, Katharina Müller, Lena Peter, Christina Röder, Louisa Schmitt.

Heimspieltage für Damen- und Mixed-Team am kommenden Wochenende

Am kommenden Samstag kommen ab 15 Uhr der aktuelle Tabellenzweite TSV Höpfingen sowie Landesliga-Absteiger Ladenburger SV in die Bergstraßenhalle. Tags darauf feiert die Mixed-Mannschaft der TG Laudenbach in der Bezirksklasse ihre Heimpremiere, wenn ab 11 Uhr Mitaufsteiger VfL Heiligkreuzsteinach und der noch ungeschlagene Tabellenführer SG Viernheim/Vogelstang zu Gast sein werden.

U15 verliert zum Jahresauftakt bei eisigen Temperaturen in Viernheimer Halle

Auch für das Laudenbacher U15-Team hat das neue Jahr mit einem Doppelspieltag begonnen. Bei frostigen Temperaturen in der Viernheimer Halle verschlief die TGL im Auftaktspiel gegen die Gastgeber den ersten Satz. Im zweiten Durchgang war das Mixed-Team von Trainer Wolf Blecher wesentlich besser in der Partie und hatte dank einer Aufschlagserie beste Chancen auf den Ausgleich. Doch Viernheim blieb konzentriert, feierte vor allem in der Endphase schön herausgespielte Punktgewinne und gewann schließlich mit 2:0 (25:7, 25:22) Sätzen. Nichts zu holen gab es für die TGL, die

krankheitsbedingt nur mit drei Akteuren auflaufen konnte, anschließend gegen die körperlich deutlich überlegene Mannschaft der Spielgemeinschaft aus Sinsheim, Waibstadt und Helmstadt. Die SG gewann klar mit 2:0 (25:10, 25:5) und sicherte sich anschließend mit zwei knappen Satzgewinnen gegen Viernheim auch den Tagessieg. Dieses Spiel wurde von den beiden Laudenbacher Schiedsrichtern Michelle Jarke und Erik Weber souverän geleitet. Der nächste Spieltag am 25. Februar führt die U15-Teams des Nordbadischen Volleyballverbandes (NVV) in der Laudenbacher Bergstraßenhalle zusammen.

TG Laudenbach: Michelle Jarke, Jan Dardin, Erik Weber.